Abermals mehr Geld für Berufsorientierung und Spitzenwissenschaftler

Abermals mehr Geld für Berufsorientierung und Spitzenwissenschaftler

Bildungs- und Forschungshaushalt erreicht neues Rekordniveau
Am heutigen Freitag wurde der Entwurf des Bildungs- und Forschungshaushaltes 2013 in der Bereinigungssitzung des Haushaltsausschusses beschlossen. Dazu erklären der bildungs- und forschungspolitische Sprecher der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Albert Rupprecht, und der zuständige Berichterstatter Eckhardt Rehberg:
"Wir holen noch mehr Spitzenwissenschaftler nach Deutschland und sorgen dafür, dass noch mehr Schüler ihre Talente frühzeitig erkennen und eine gute Berufswahl treffen. Schon im Haushalt 2012 haben wir die Mittel für die Berufsorientierung und die Alexander-von-Humboldt-Stiftung (AvH) gegenüber dem Haushaltsentwurf der Bundesregierung gezielt aufgestockt. Beides hat auch 2013 weiter Priorität.
Die Aufstockung der Mittel für die Berufsorientierung um weitere zehn Millionen Euro auf 75 Millionen Euro macht es möglich, dass noch mehr Schüler und Schulen von Angeboten für eine bessere Berufswahl profitieren können.
Zugleich haben wir durch eine Anhebung der Verpflichtungsermächtigungen für die überbetrieblichen Bildungsstätten sichergestellt, dass Investitionen dort mit unverminderter Dynamik getätigt werden können.
Vier Millionen Euro mehr für die Alexander-von-Humboldt-Stiftung und den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) sorgen u.a. dafür, dass auch im kommenden Jahr eine unveränderte Zahl an Alexander-von-Humboldt-Professuren vergeben werden kann. Mit der Alexander-von-Humboldt-Professur wirbt Deutschland weltweit um die klügsten Köpfe. Diese erhalten bis zu fünf Millionen Euro vom Bund für den Start an einer deutschen Uni. Gleichzeitig wird ihnen eine langfristige Perspektive in Deutschland geboten.
Den größten Zuwachs im Bildungs- und Forschungshaushalt werden 2013 abermals die Hochschulen verzeichnen: Durch die über die Maßen erfreuliche Zahl von Studienanfängern in den letzten Jahren wurden die Mittel für mehr hochwertige Studienplätze gegenüber dem Vorjahr um über 700 Millionen Euro auf 1,8 Milliarden Euro im nächsten Jahr aufgestockt."
Hintergrund:
Der Bildungs- und Forschungshaushalt wird 2013 in Unionsverantwortung zum achten Mal steigen und ein neues Rekordniveau erreichen: 13,7 Milliarden Euro sind eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 6,3 Prozent.

CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/227-52267
Telefax: 030/227-56115
Mail: fraktion@cducsu.de
URL: http://www.cducsu.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=513508" width="1" height="1">

Pressekontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

cducsu.de
fraktion@cducsu.de

Firmenkontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

cducsu.de
fraktion@cducsu.de

CDUDie Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht.Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas.Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben.CSUWurzeln und Auftrag der CSU-Landesgruppe sind eng verknüpft mit der deutschen und bayerischen Parteiengeschichte. Die CSU-Landesgruppe ist als Zusammenschluss der Abgeordneten der CSU im Deutschen Bundestag institutionelle Basis und Kraftzentrum des bundespolitischen Gestaltungsanspruchs, der sich zu keiner Zeit ausschließlich auf die Durchsetzung bayerischer Interessen im Bund bezog, sondern immer Politik für ganz Deutschland bedeutete. Von Anfang an haben daher Mitglieder der CSU-Landesgruppe in unionsgeführten Bundeskabinetten Regierungsverantwortung übernommen.